

ZU MEINER PERSON

Ich habe an der Universität Bremen das Bachelorstudium der Geographie sowie das Masterstudium der Stadt- und Regionalentwicklung abgeschlossen.

Zurzeit arbeite ich ebenfalls an der Universität Bremen als wissenschaftliche Mitarbeiterin in einem interdisziplinären Forschungsprojekt an meiner Doktorarbeit zu dem Thema des Zusammenlebens in Nachbarschaften.

**Gibt es vielleicht etwas, dass ich für das nachbarschaftliche Zusammenleben im und mit dem Aalto-Hochhaus übersehen habe?
Oder ist Ihnen beim Lesen etwas Besonderes aufgefallen?**

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und freue mich sehr über Anmerkungen oder zusätzliche Hinweise!

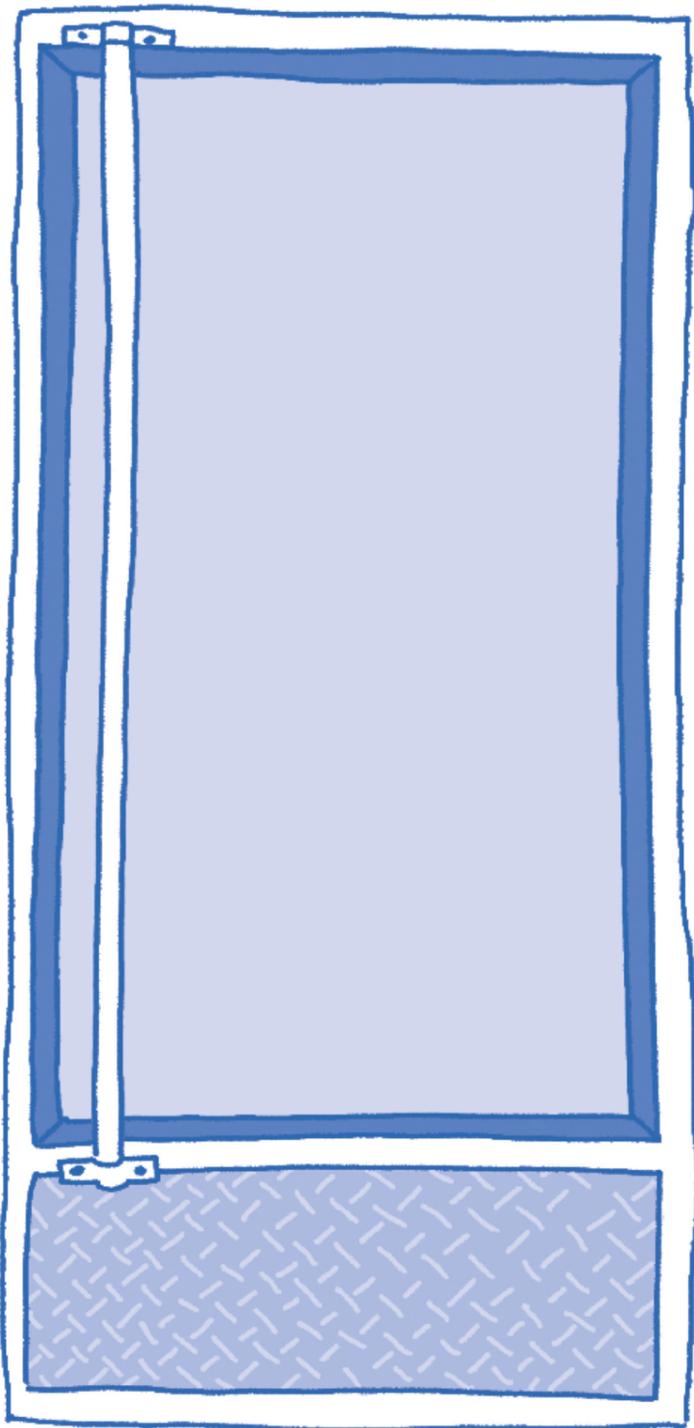
LIEBE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER VOM AALTO-HOCHHAUS,

mein Name ist Maren Schwarz. Ich arbeite als Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bremen und beschäftige mich in meinem aktuellen Forschungsprojekt mit dem Zusammenleben in Nachbarschaften. Dabei interessiert mich insbesondere die Rolle der gebauten Umwelt.

Gerade deshalb wollte ich mich mit dem Zusammenleben im Aalto-Hochhaus auseinandersetzen. Sein Architekt, Alvar Aalto, hatte bei der Planung des Hauses nämlich eine spezifische Vision von dem späteren Leben darin im Sinn, die er durch die gebaute Struktur ermöglichen wollte.

Im letzten Jahr habe ich auf der Suche nach Gesprächspartner:innen für meine Forschung in jeden zweiten Briefkasten hier im Haus einen Zettel geworfen. Vielleicht können Sie sich ja noch daran erinnern oder haben davon mitbekommen.

Mit ein paar von Ihnen habe ich Gespräche über das nachbarschaftliche Leben im und mit dem Aalto-Hochhaus führen dürfen, die ein wertvoller Teil meiner Forschungsarbeit sind. Aus den Ergebnissen dieser Gespräche sowie weiterer Literatur-, Daten- und Archivrecherchen habe ich in kreativer Zusammenarbeit mit zwei Künstlerinnen des D.O.C.H. Kollektivs aus der Bremer Neustadt dieses Klapp-Cover und neun A3-Poster erarbeitet. Damit möchte ich allen Interessierten meine Forschungsergebnisse zugänglich machen und mich gleichzeitig bei all denjenigen bedanken, die sich bereit erklärten, mich in meinem Vorhaben zu unterstützen.



IMPRESSUM

AUTORIN: Maren Schwarz
Kontakt: maren.schwarz@uni-bremen.de

DESIGN: D.O.C.H. design
RISOGRAFIE-DRUCK: D.O.C.H.

Erscheinungsort und -jahr: Bremen 2024

BILDQUELLEN
Rolf Diehl (VahrReport),
Alvar Aalto Foundation

FINANZIERT VON

CONTRAD DFG Research Training Group 2686:
Contradiction Studies – Constellations, Heuristics,
and Concepts in the Contradictory

U Universität
Bremen

NACHBARSCHAFT IM AALTO - HOCHHAUS

DIE POSTER

Die eine Seite der Poster ist jeweils mit thematischen Inhalten gefüllt. Sie beschäftigen sich mit unterschiedlichen Aspekten, die beim nachbarschaftlichen Zusammenleben im Aalto-Hochhaus eine besondere Rolle spielen.

Auf der anderen Seite eines jeden Posters finden Sie einen Ausschnitt des Aalto Hochhauses, aus denen ein großes Wandbild zusammengesetzt werden kann.

Legt und liest man alle Poster zusammen, ergibt sich ein Gesamtbild vom Aalto-Hochhaus: von der Illustration des Hauses sowie über das nachbarschaftliche Zusammenleben darin.

AUSSTELLUNG IM AALTO-HOCHHAUS

Bitte wundern Sie sich nicht! Diesem Cover liegt nur eines der neun Poster bei. Ich möchte Sie nämlich zu einer kleinen Ausstellung einladen. Dort können Sie die anderen Poster sehen und jene, die Ihnen gefallen mitnehmen. So können Sie sich Ihr persönliches Magazin daraus zusammenstellen.

Wo: Foyer im Aalto-Hochhaus

Wann: Freitag, der 14.06.2024
Samstag, der 15.06.2024
Sonntag, der 16.06.2024
Jeweils von 15 – 17 Uhr

Ich freue mich sehr über Ihr Kommen!
Mit freundlichen Grüßen
Maren Schwarz